

**Technische Universität Dresden - Fakultät Umweltwissenschaften,
Fachrichtung Geowissenschaften, Institut für Photogrammetrie und
Fernerkundung, Professur für Umweltfernerkundung**



An der Fakultät Umweltwissenschaften, Fachrichtung Geowissenschaften, wird im Rahmen eines Projektkonsortiums mit drei Professuren das gemeinsame Vorhaben „Die Waldkiefer im Klimawandel: Klimastress, biotische Risiken und Strategien für eine zukunftsfähige Bewirtschaftung“ (gefördert von der Eva-Mayr-Stihl-Stiftung) durchgeführt. Ziel des Vorhabens ist es, die Vulnerabilität und Anpassungsfähigkeit der Kiefer gegenüber Trockenstress und Mistelbefall umfassend zu untersuchen und die Rolle genetischer und phänotypischer Variation für ihre Resilienz im Klimawandel zu bestimmen. Dazu werden herkunftsbezogene Unterschiede, wachstumsphysiologische Reaktionsmuster sowie räumliche Stress- und Befalldynamiken erfasst und ausgewertet. Die Technische Universität Dresden (TUD) begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

**wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter / Doktorandin bzw. Doktorand
(m/w/d)**

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L) Im Rahmen dieses Projektes ist am Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung, an der Professur für Umweltfernerkundung zum 01.10.2026 eine Stelle als wiss. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter / Doktorandin bzw. Doktorand (m/w/d) für 48 Monate (Beschäftigungsdauer gem. WissZeitVG), mit 65 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zu besetzen. Es besteht die Gelegenheit zur eigenen wiss. Weiterqualifikation (i. d. R. Promotion).

Stadt: Dresden; Beginn frühestens: 01.10.2026; Dauer: 48 Monate; Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L; Kennziffer: w26-178; Bewerbungsfrist: 14.08.2026

Aufgabenbeschreibung

- eigenständige wiss. Forschung im Themenfeld der Erfassung und Analyse von räumlich-zeitlichen Mustern von Vitalität, Trockenstress und Mistelbefall in Kiefernwäldern mittels Drohnen- und Satellitenfernerkundung
- Entwicklung einer Methodik um Mistelbefall und Vitalitätsverlust aus Satelliten-, Flugzeug- und Unmanned Aerial Vehicle UAV-Aufnahmen zu kartieren
- Planung und Durchführung von Messkampagnen zur Erstellung von Trainingsdaten des Mistelbefalls
- Entwicklung von Methoden, um Ergebnisse vom Einzelbaum auf die Landschaft zu skalieren
- Identifikation und Analyse der räumlichen Zusammenhänge von Trockenstress und Mistelbefall

Erwartete Qualifikationen

- wiss. Hochschulabschluss der Fachrichtung Umweltinformatik, Fernerkundung, Geoinformatik, Geographie, Geoökologie, Landschaftsökologie, Forstwissenschaften oder vergleichbar
- nachweisbare Erfahrung in der automatischen Verarbeitung von multi-spektralen Satelliten- oder UAV-Daten
- nachweisbare Erfahrungen in forstwissenschaftlichen oder ökologischen Themen
- nachweisbare Programmierkenntnisse (z. B. Python, R)
- gute Kenntnisse zu Algorithmen der Datenanalyse mit Methoden des maschinellen Lernens
- deutscher Führerschein der Klasse B
- erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Publizieren erwünscht

Bewerbung

Die TUD strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bittet diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine familiengerechte Hochschule. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bewerbung: Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (inklusive Lebenslauf, einem kurzen Statement zu Ihren Qualifikationen und Forschungsinteressen, Qualifikationsnachweisen) bis zum 14.08.2026 (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an matthias.forkel@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung, Herrn Prof. Dr. Forkel, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt: <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/205578/TUD/>
Angebot sichtbar bis 14.08.2026

